

**Zeitschrift:** Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich  
**Herausgeber:** Schweizerisches Landesmuseum Zürich  
**Band:** 82 (1973)

**Rubrik:** Vermehrung der Sammlungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Vermehrung der Sammlungen

## Verzeichnis der Donatoren und Testatoren

Dieses Verzeichnis enthält die Namen aller Donatoren und Testatoren des Berichtsjahres. Wir bitten sie, den Ausdruck unseres verbindlichsten Dankes anzunehmen, und bedauern, in den nachfolgenden Erwerbungslisten nicht jede einzelne Spende aufzuführen zu können.

Ambassade de la République de l'Inde,  
Bern  
Armeeapotheke, Bern  
Eidg. Münzstätte, Bern  
Institut für Kernphysik der  
Eidg. Technischen Hochschule, Zürich  
Regierungsrat des Kantons  
Basel-Landschaft, Liestal  
Heimatmuseum, Wald  
Historisches Museum Schloß Blumenstein,  
Solothurn  
Schweiz. Museum für Volkskunde, Basel  
Vindonissa-Museum, Brugg  
Bank Leu AG, Zürich  
Bank Rüeegg & Co. AG, Zürich  
Schweiz. Bankverein, Zürich  
Schweiz. Kreditanstalt, Zürich  
Schweiz. Volksbank, Zürich  
Zürcher Kantonalbank, Zürich  
Abraham AG, Zürich  
Corum, Ries, Bannwart & Co.,  
La Chaux-de-Fonds  
Ebauches SA, Neuenburg  
Eterna SA, Grenchen  
Huguenin Médailleurs SA, Le Locle  
Galerie Koller AG, Zürich  
Lienhard AG, Erlen  
Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich  
Nepro Watch, La Chaux-de-Fonds  
Patek Philippe SA, Genf  
Frau Dr. P. Ammann-Feer, Aarau  
Herr M. A. Antonini, Zollikerberg  
Frau H. Appenzeller, Zürich  
Herr Dr. L. Auf der Maur, Luzern  
Herr R. Bauer, Binningen  
Herr E. Baur, Winterthur

Herr J. Bättig, Zürich  
Frau L. Bezel, Ponte Capriasca  
Frau R. Bleuler, Zürich  
Frau Dr. C. Bodmer-Schindler, Küsnacht  
Frau Dr. H. G. Bodmer-Büchler, Zürich  
Frl. M. Bodmer, Zürich  
Frau Dr. V. Bodmer-Geßner, Zürich  
Herr und Frau J. Bollinger, Baar  
Frau A. Boos, Zürich  
Frau Y. Boveri-Boner, Baden  
Frl. Dr. S. Bovet, Zürich  
Frau E. Brack, Aarau  
Frau R. Brand-Imholz, Langenthal  
Frau B. Brandenberger, Rüschtikon  
Frau J. Brennenstuhl-Suter, Laufenburg  
Herr Dr. H. Brütsch, Winterthur  
Erbengemeinschaft H. Bucher, Zürich  
Frau J. Bühner, Zürich  
Frau P. Caspar-Weber, Küsnacht  
Herr M. Chardon, Zürich  
Frau Prof. B. Christen-Schinz, Winterthur  
Frau L. Christen-Züst, Winterthur  
Frl. L. Claß, Zürich  
Frl. E. Dalcher, Birsfelden  
Herren H. und D. Dietiker, Wald/AR  
Herr E. Dietrich, Zürich  
Herr C. Dubois, Genf  
Frau H. Eberhart, Bern  
Frau E. Ebnöther, Zürich  
Frl. Dr. M. Egli, Zürich  
Herr R. Egli, Männedorf  
Herr K. Ehrler, Zürich  
Frl. M. Eich, Zürich  
Frau B. Enz, Zürich  
Frau G. Enz-Hürzeler, Solothurn  
Frau Dr. B. Erny, Zollikon  
Frau D. Escher-Farner, Wallisellen  
Frau R. Escher-Haller, Rüti  
Erben Dr. M. Fahrländer, Basel  
Herr G. Fankhauser, Büren  
Frl. G. Fleckenstein, Zürich  
Frau G. Forster, Ins  
Frau R. Frey, Küsnacht  
Frl. M. Frick, Zürich  
Frl. A. Futterknecht, Zürich  
Frau D. Gamper, Bern  
Herr Dr. Th. Gantner, Basel  
Frau G. Ganzoni-Sulzer, Winterthur  
Frau E. Gasparini, Bellinzona

Herr Dr. H.-U. Geiger, Umiken  
Frau M. Gerber, Fehraltorf  
Frl. M. Girard, Zürich  
Frau E. Girsberger, Watt  
Frau F. Goetzl, Zürich  
Herr Dr. O. Grauer, Degersheim  
Frau T. Häberli, Bern  
Frau Dr. G. Haemmerli-Schindler, Zürich  
Frau P. Hanslin, Kilchberg  
Herr und Frau Dr. H. Hediger-Schaad,  
Eglisau  
Frau E. Heierli, Zürich  
Frau E. Heller, Zürich  
Schwestern Herzog, Meilen  
Frau Dr. M. Heß-Spinner, Winterthur  
Herr R. Hirschmann, Orselina  
Herr H. Hoch, Zürich  
Frau D. Hoffmann-Feer, Basel  
Frau E. Hotttinger, La Croix s/Lutry  
Herr und Frau R. Hotz, Zürich  
Frau Dr. A. Hunziker, Meilen  
Herr und Frau Dr. A. Hürlimann-Rusca,  
Walchwil  
Frau Dr. U. Iselin-Sarauw, Wädenswil  
Frau Dr. V. Jaggi-Lutz, Zürich  
Herr W. K. Jaggi, Zürich  
Frau Ch. Jenni-Champion,  
La Chaux-de-Fonds  
Herr Dr. W. Kaufmann, Bern  
Frl. L. Keller, Zürich  
Herr und Frau K. Kellenberger,  
Winterthur  
Frl. R. Keller, Langnau  
Herr J. Kläsi, Sirnach  
Frl. T. Kleiner, Affoltern a. A.  
Frau E. Klingler-Baumgartner, Küsnacht  
Frau F. Knoll, St. Gallen  
Frau O. Kolb, Zürich  
Frau Dr. Chr. Krebs, Schlieren  
Frl. F. Krügel, Zürich  
Frl. A. Kuhn, Zürich  
Herr H. Kuhn, Dübendorf  
Frau S. Kummer-Rothenhäusler, Zürich  
Herr und Frau Dr. R. Küng, Binningen  
Frau M. Kurmann, Luzern  
Frl. S. Lange, Zürich  
Frau M. Lehmeier, Zürich  
Frau H. Lienhard, Zürich  
Herr J. Lullin, Genf

Frau I. Mäder-Schweizer, Bern  
 Herr P. Mäder, Küsnacht  
 Herr Dr. R. Maly, Kriens  
 Frau W. Martel, Bern  
 Frau H. Marti, Zürich  
 Frl. M. Maurer, Wallisellen  
 Frl. M. Meier, Zürich  
 Frau A. Merian-von Wyß, Thalwil  
 Frl. A. Merian, Basel  
 Frl. H. und E. Merki, Männedorf  
 Herr Prof. Dr. C. Meßner, Feldbach  
 Frau Dr. A. K. Meyer-Werthemann, Zürich  
 Frau H. Meyer-Erny, Aarau  
 Sr. E. Monhart, Zürich  
 Herr K. Moser, Bachenbülach  
 Herr Dr. med. G. Mousson, Zürich  
 Herr L. Mühlemann, Zollikon  
 Herr Dr. B. Mühlethaler, Brugg  
 Frau W. Müller-Berger, Amriswil  
 Frau H. Münch-Bucher, Zürich  
 Frl. M.-L. von Mural, Zürich  
 Frau M. Nafzger, Zürich  
 Herr A. Nido, Zürich  
 Frl. M. Nikles, Zürich  
 Frau V. Oertle-Guggenheim, Küsnacht  
 Frl. J. Oppenheim, Zürich  
 Frau W. von Orelli, Zürich  
 Herr R. Ottiger, Zürich  
 Herr und Frau Prof. Dr. H. Peter-Kind, Adliswil  
 Frau A. Pfeiffer-Schumacher, Zürich  
 Frl. S. und G. Preiswerk, Basel  
 Frau Dr. A. Rapp, Zürich  
 Frau T. Raunhardt, Zürich  
 Frau T. Ribl, Winterthur  
 Herr P. Richard, Zürich  
 Herr und Frau O. Rick, Zürich  
 Frau B. Rieger-Stockar, Urdorf

Frau H. Rinderknecht-Rebmann, Zürich  
 Frau H. Rispi, Zürich  
 Frau F. Rittmeyer, Küsnacht  
 Herr Oberstdivisionär Dr. I. Roesler, Zürich  
 Frl. L. und E. Rordorf, Zürich  
 Frau A. Roth-Herzog, Zürich  
 Herr F. Rubischon, Baden  
 Herr W. Ruetsch, Zürich  
 Frl. A. Sauter, Zürich  
 Frl. M. Schaer, Zürich  
 Herr Dr. M. Schärer, Urdorf  
 Herr R. Schärer-Göbel, Adliswil  
 Herr Dr. P. Scherrer-Bylund, Zürich  
 Frau S. Scheuchzer, Riehen  
 Frau Dr. E. Scheurmann-Falkeisen, Uitikon-Waldegg  
 Frau B. Schilling, Effretikon  
 Frau G. Schindler-Amsler, Zollikon  
 Herr und Frau Dr. h. c. E. Schmidheiny, Céligny  
 Frl. H. Schneebeli, Zürich  
 Frl. Dr. J. Schneider, Zürich  
 Frau Dr. S. Schneider-Christ, Basel  
 Herr PD Dr. R. Schnyder, Zürich  
 Herr H. Schorn, Pfäffikon/ZH  
 Herr und Frau A. Schultheß-Zollikofer, Zürich  
 Herr Dr. A. von Schultheß, Zürich  
 Frau U. Schuppli, Zürich  
 Frau C. Schürch-Dennler, Emmen  
 Herr und Frau M. Ségal, Basel  
 Herr M. Siegrist, Winterthur  
 Frau J. Singer-Gfeller, Schönenwerd  
 Frau H. Speich-Egger, Zürich  
 Frau Dr. A. von Speyr-Dosenbach, Hergiswil  
 Frau B. Spoerry, Wald  
 Frau B. Staehelin-Riggenbach, Basel

Frau J. Staenz, Küsnacht  
 Herr und Frau U. Stamm, Basel  
 Frau L. Steiger, Ermatingen  
 Frau U. von Steiger, Meiringen  
 Frau R. Stierli, Zürich  
 Herr F. Stockar, Zürich  
 Frl. Dr. H. Strehler, Zürich  
 Frau L. Stunzi, Oberägeri  
 Frau Dr. E. Suter, Zollikerberg  
 Frau V. Teuscher-Truog, Le Locle  
 Frl. E. Thomann, Basel  
 Herr Dr. E. Trost, Zürich  
 Frau B. Trümpy, Brione sopra Minusio  
 Frl. A. Tschan, Zürich  
 Frl. V. Ulrich, Zürich  
 Herr und Frau Dr. E. Veillon-Martz, Aigle  
 Herr T. Vetter, Zürich  
 Frau E. Villinger-Sulzer, Zollikon  
 Frau E. Vischer-Des Gouttes, Bern  
 Herr N. Vital, Solothurn  
 Frau Dr. V. Vital, Scuol  
 Frau C. Vogelsang, Zürich  
 Frl. A. und L. Vogt, Brütten  
 Herr H. Vogt, Basel  
 Frau G. Wiederkehr-Müller, Suhr  
 Frl. E. Wietlisbach, Bern  
 Frau R. Wirz-Bürgi, Thalwil  
 Frl. Th. und Z. Wirz, Sarnen  
 Frl. L. Wohnlich, Zürich  
 Frau H. von Wurstemberger, Bern  
 Herr Dr. L. Wüthrich, Regensdorf  
 Frau A. Wymann, Küsnacht  
 Frl. K. Zeller, Zürich  
 Frau F. Ziegler, Zürich  
 Sr. M. Ziegler, Arbon  
 Frau R. Zintgraff, La Chaux-de-Fonds  
 Frl. H. Zundel, Zürich

Abkürzungen in den folgenden Verzeichnissen:

G Geschenk  
 KDZ Kantonale Denkmalpflege Zürich  
 LM Landesmuseum  
 M Münzkabinett  
 P Prähistorische Abteilung  
 SDZ Städtische Denkmalpflege Zürich

## Ur- und frühgeschichtliche Abteilung

### Jungsteinzeit

Keramik und Artefakte aus Stein, Knochen und Holz, aus Zürich, «Kleiner Hafner», Tauchgrabung SDZ 1968/69. P 52117–52728 (Abb. 1, 2, 3, 4 und 61)  
 – Keramik aus Schicht 5 (Egolzwiler Kultur). P 52117–52131  
 – Sackförmige Gefäße mit zwei gegenüberliegenden Ösen. P 52117–52125  
 – Halbkugeliges Gefäß. P 52126  
 – Verzierte Rössener Gefäße. P 52127–52130  
 – Schöpfer. P 52131

– Keramik aus Schicht 4 (Cortailod- und Pfyner Kultur). P 52132–52173  
 – Kochgefäß mit Schlickauftrag. P 52132  
 – Gefäße mit s-förmigem Profil. P 52133–52146  
 – Becher. P 52147  
 – Schälchen. P 52148–52150  
 – Teller und tellerartige Gefäße. P 52151–52159  
 – Flaschenfragment. P 52160  
 – Henkelkrüge. P 52161–52165  
 – Rundliches Aufhängegefäß. P 52166  
 – Gynäkomorphes Gefäß. P 52167  
 – Kleingefäße. P 52168–52170  
 – Spinnwirtel. P 52171  
 – Keramikstreufrunde. P 52172/52173  
 – Henkelkrug. P 52172  
 – Knickkalottenschale. P 52173

- Keramik aus Schicht 3 (Horgener Kultur, untere Schicht). P 52174–52176
    - Kochtöpfe. P 52174–52176
  - Keramik aus Schicht 2 (Horgener Kultur, obere Schicht). P 52177/52178
    - Kochtopf. P 52177
    - Napf. P 52178
  - Artefakte aus Schicht 5 (Egolzwiler Kultur). P 52179–52203
    - Kratzer aus Feuerstein. P 52179–52183
    - Klängen aus Feuerstein. P 52184–52193
    - Pfeilspitzen aus Feuerstein. P 52194/52195
    - Atypische Geräte aus Feuerstein. P 52196/52197
    - Steinbeilklinge. P 52198
    - Steinmörser. P 52199
    - Schleifsteinfragment aus Sandstein. P 52200–52202
    - Feuerzeugeinsatz aus Pyrit. P 52203
  - Artefakte aus Schicht 4 oder 5. P 52204–52208
    - Kratzer aus Feuerstein. P 52204
    - Klängen aus Feuerstein. P 52205–52207
    - Durchbohrte Eberzahnlamelle. P 52208
  - Artefakte aus Schicht 4 (Cortailod- und Pfyner Kultur). P 52209–52476
    - Kratzer aus Feuerstein. P 52209–52241
    - Klängen und Klängenabschläge aus Feuerstein. P 52242–52346
    - Pfeilspitzen. P 52347–52355
    - Spitzenartige Artefakte und Halbfabrikate aus Feuerstein. P 52356–52358
    - Nuclei aus Feuerstein. P 52359–52368
    - Mesolithisch anmutende Artefakte aus Feuerstein. P 52369–52380
    - Fragment einer Schaftlochaxtklinge aus dunkelgraugrünem Gestein. P 52381
    - Steinbeilklingen und Fragmente. P 52382–52412
    - Steinartefakte. P 52413/52414
    - Mörser und Klopffesteine. P 52415–52421
    - Zylindrische Steinperlen. P 52422/52423
    - Netzenker. P 52424–52430
    - Schleifsteinfragmente. P 52431–52463
    - Knochenpfeilspitze. P 52464
    - Knochenmeißel. P 52465/52466
    - Hölzerne Beilschäfte und Fragmente. P 52467–52470
    - Wurfhölzer. P 52471/52472
    - Holzmodell einer Doppelaxtklinge. P 52473
    - Holzschalenfragmente und Ast. P 52474/52475
    - Holzschalenrohling. P 52476
  - Artefakte aus Schicht 3 (Horgener Kultur, untere Schicht). P 52477–52503
    - Kratzer aus Feuerstein. P 52477–52479
    - Klängen und Klängenabschläge. P 52480–52484
    - Pfeilspitzen aus Feuerstein. P 52485/52486
    - Steinbeilklingen. P 52487–52492
    - Steinperlen. P 52493/52494
    - Kugelige Tonperle. P 52495
    - Bronzespiralröllchen (aus spätbronzezeitlicher Schicht hinuntergeglitten). P 52496
    - Knochenmeißel. P 52497–52499
    - Knochenpfriem. P 52500
    - Knochenanhänger. P 52501
    - Hirschhornhacke mit Holzschafffragment. P 52502
    - Aststück. P 52503
  - Artefakte aus Schicht 2 (Horgener Kultur, obere Schicht). P 52504–52541
    - Kratzer aus Feuerstein. P 52504/52505
    - Klängen und Klängenabschläge aus Feuerstein. P 52506–52519
    - Nuclei aus Feuerstein. P 52520/52521
    - Steinbeilklingen. P 52522–52536
    - Schleifsteinfragmente aus Sandstein. P 52537/52538
    - Holztassen. P 52539–52541
  - Artefakte ohne Schichtzugehörigkeit und Streufunde. P 52542–52706
    - Kratzer aus Feuerstein. P 52542–52563
    - Klängen und Klängenabschläge aus Feuerstein. P 52564–52642
    - Spitzenartige Geräte aus Feuerstein. P 52643–52649
    - Pfeilspitzen aus Feuerstein. P 52650–52653
    - Rohling aus Feuerstein. P 52654
    - Nuclei aus Feuerstein. P 52655–52662
    - Stichel aus Feuerstein. P 52663/52664
    - Spitze aus Feuerstein, ähnlich Dickenbännlispitze. P 52665
    - Steinbeilklingen und Fragmente. P 52666–52689
    - Steinperlen. P 52690–52692
    - Knochengeräte. P 52693–52698
    - Eberzahnlamellen. P 52699/52700
    - Kupferbeilklinge. P 52701
    - Holztasse. P 52702
    - Ovale Holzplatte. P 52703
    - Schleifsteine aus Sandstein. P 52704–52706
  - Großformatige Mahlsteine aus Schicht 5. P 52707–52710
  - Großformatige Schleifsteine aus Sandstein und Mahlsteine aus Schicht 4. P 52711–52724
  - Großformatige Schleifsteine aus Sandstein und Mahlsteine aus Schicht 3. P 52725–52727
  - Großformatiger Mahlstein aus Schicht 2. P 52728
  - Kochtopf, Flasche, Tulpenbecher, Henkelkrüge, Becher, Schüsseln, Schöpfer und «Bacteller», aus Thayngen/SH, «Weier». Austausch mit Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen 1973. P 52729–52740
  - Kochtopf und schnurverzierte Gefäße, aus Zürich-Wollishofen, «Strandbad», Schicht 1. Tauchgrabung SDZ 1971. P 52741–52744 (Abb. 62)
  - Kunstharzkopie einer Schaftlochaxtklinge aus graugrünem Gestein, aus Schwende/AI, aus dem Seckbach. Original im Kapuzinerkloster Appenzell. P 52745
  - Schaftlochaxtklinge aus grünschwarzem Gestein, gefunden 1959 beim Fundamentaushub für den Schulhausanbau in Unterengstringen/ZH, Schulhaus Bühl. G: H. und D. Dietiker. P 52746 (Abb. 63)
  - Doppelaxt aus Kupfer, aus Küsnacht/ZH, Untere Heslibachstraße 39 (Areal Maschinenfabrik Gebr. Maag AG). KDZ 1971. P 52747
- ## Bronzezeit
- Kunstharzkopie einer Bronzeaxtklinge vom Typ «Salez», aus dem Depottfund bei Sennwald/SG, Salez. Original in Privatbesitz. P 52748
  - Randscherbe eines frühbronzezeitlichen, mit Zierleisten versehenen Gefäßes, aus Grandson/VD, Corcelettes. G: Vinodionissa-Museum, Brugg. P 52749
- ## Hallstattzeit
- Galvanokopie eines hohlen Goldkugelhens mit granulierter Verzierung sowie Kopie einer geflochtenen Goldkette aus Ins/BE, «Großholz», Grabhügel 6. Originale im Bernischen Historischen Museum, Bern. P 52750
  - Galvanokopien von zwei Halbkugeln aus Goldblech, mit Verzierungen, aus Ins/BE, «Großholz», Grabhügel 8. Originale im Bernischen Historischen Museum, Bern. P 52751/52752
  - Galvanokopie eines hohlen Goldkugelhens mit granulierter Verzierung und Anhängeornament in Filigrantechnik, aus Jegenstorf/BE, «Hurst», Grabhügel 6. Original im Bernischen Historischen Museum, Bern. P 52753/52754

Galvanokopie und Replik eines Goldreifes sowie eines Fragmentes aus Mühleberg/BE, Allenlütten, «Unghürhübel». Originale im Bernischen Historischen Museum, Bern. P 52755–52757

## Latènezeit

Galvanokopie einer auf dem Bügel reich verzierten Silberfibel aus Bern, «Schoßhalde». Original im Bernischen Historischen Museum, Bern. P 52758

Kopie in Gold eines Fingerringes aus Worb/BE, Richigen, «Stockerniesgrube», Grab 8. Original im Bernischen Historischen Museum, Bern. P 52759

Kopie in Gold eines Fingerringes aus Münsingen/BE, «Rain», Grab 12. Original im Bernischen Historischen Museum, Bern. P 52760

Kunsthazkopic einer Glasperle mit Inschrift, aus Münsingen/BE, «Rain», Original im Bernischen Historischen Museum, Bern. P 52761

Kunsthazkopic einer Glasperle und eines Glasarmringes sowie Kopie in Gold eines Fingerringes aus Spiez/BE, «Spiezmoos», Grab 2. Originale im Bernischen Historischen Museum, Bern. P 52762–52764

Kunsthazkopic eines Glasarmringes aus Marsens/FR, «Gravière de la pierre». Original im Musée d'art et d'histoire, Fribourg. P 52765

Kunsthazkopic eines Glasarmringes aus Middel/FR, «La Perrausaz». Original im Musée d'art et d'histoire, Fribourg. P 52766

Replik einer Bronzehalsspange aus Giubiasco/TI, Grab 110. Original im LM, Zürich. P 52767

Kunsthazkopic von zwei in Rinderköpfen endigenden Seitenstangen eines eisernen Feuerbockes aus Wauwil/LU. Originale im Historischen Museum Basel. P 52768/52769

Kunsthazkopic einer Eisenlanzenspitze aus Obersaxen/GR, Alp Grein. Original im Rätischen Museum, Chur. P 52770

## Römische Zeit

Kunsthazkopic der Büste einer jungen Frau aus griechischem Marmor, mit Sockel aus Carrara-Marmor, aus Avenches/VD, Theater 1847. Original im Musée cantonal d'archéologie, Neuchâtel. P 52771

Gipskopie einer Applike aus Bronze mit Silberblechauflage, mit der Darstellung von Dädalus und Ikaros, aus Lausanne/VD, Vidy 1960. Original im Musée romain de Vidy. G: Schweiz. Bankverein. P 52772

Kunsthazkopic des Kopfes eines jungen Gallorömers aus Bronze, Prilly/VD, 18. Jh. Original im Bernischen Historischen Museum, Bern. P 52773

Keramikfragmente eines Terrasigillata-Gefäßes mit Reliefverzierung sowie einer Reibschüssel, aus Rümlang/ZH, Glatthof. KDZ 1969. P 52774/52775

Kunsthazkopic einer Schale aus Glas (Überfangglas) mit braunroter, ausgeschliffener Darstellung einer Jagd, Umschrift «PIE ZESES» in griechischer Schrift, aus Stein am Rhein/SH, römisches Kastell auf Burg. Original im Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen. P 52776

Kunsthazkopic einer Inschriftplatte aus Bronze. Fragmente einer in mehrere Stücke zersägten und teilweise verlorenen Platten mit der Nennung der siebten und vierzehnten Zwillingenlegion sowie der elften Legion aus Vindonissa, aus Wütöschingen über Waldshut/D (vermutlich ursprünglich aus Schleithelm/Juliomagus/SH). Original bei Boddendenkmalpflege Freiburg i. Br. P 52777

## Frühmittelalter

Kunsthazkopic einer Gürtelschnalle aus Bronze, mit Adorantenfiguren und Kreuzmotiv, Arbon/TG 1958. Original im Heimatmuseum Arbon. P 52778

Inventare frühmittelalterlicher Gräber aus Pfäffikon/ZH, Oberwil 1965/66. KDZ 1966. P 52779–52818

– Grab 1: Ohringe aus Bronzedraht mit Silberumwicklungen. P 52779/52780

– Grab 2: Fragmente von Gürtelschnalle und Messer. P 52781–52783

– Grab 3: Gürtelschnalle, Messer, Ring und Schlüssel aus Eisen. P 52784–52787

– Grab 4: Sax aus Eisen, mit nietenverzerrter Scheide, Gürtelgarnitur aus Eisen, mit Silber- und Messingtauschierung, Riemenhalter für das Wehrgehänge, kleine Schnallengarnitur, Sporn mit Silber- und Messingtauschierung. P 52788–52803

– Grab 5: Sax aus Eisen, Gürtelgarnitur aus Eisen, mit Silberttauschierung. P 52804–52807

– Grab 8: Gürtelschnalle aus Eisen, Perlen einer Halskette. P 52808/52809

– Grab 9: Gürtelgarnitur aus Eisen, mit Silber- und Messingtauschierung, Messer aus Eisen. P 52810–52815

– Grab 15: Ohringe mit Schleifenenden und Zierkugel, Schnallenbügel. P 52816–52818

Kunsthazkopic zweier Elfenbeintafeln des Codex 53, Evangelium longum, sogenannte Tutilotafeln, mit Majestas Domini und Evangelisten, Rankenfeldern; Mariae Himmelfahrt, Ranken und Tierkampfszenen, Bärenszenen aus dem Leben des hl. Gallus. Originale in der Stiftsbibliothek St. Gallen. P 52819/52820

Kunsthazkopic zweier Elfenbeintafeln des Codex 60, Johannesevangelium, mit Rankenreihen, Blättern und Tierkampfszenen sowie Blattwerk. Originale in der Stiftsbibliothek St. Gallen. P 52821/52822

## Mittelalterliche und neuere Abteilung

### Druckgraphik

151 Porträts. Holzschnitte, Radierungen, Kupferstiche und Lithos von Schweizer Persönlichkeiten. 16. bis 19. Jh. LM 52443

Sechs Taufzettel. Verschiedene Techniken. Kt. Bern. 1813–1852. G: M. Nafzger. LM 52136–52142

Radierung. Ansicht von Brüglingen bei St. Jakob an der Birs/BL. Von Matthäus Merian d. Ä. Um 1623. 11,3 x 14,7 cm. LM 51413

Radierung. Ansicht von Liestal/BL. Aus Meisners Schatzkästlein. 1624. 7,1 x 13,8 cm. G: Regierungsrat Kt. Basel-Landschaft. LM 51955

15 Radierungen. Landschaftsdarstellungen von Matthäus Merian d. Ä. 1620–1625. LM 51899–51913

Vier Radierungen. Ansichten von Zürich, mit Jahreszeitendarstellungen. Von Conrad Meyer, Zürich. 1646–1649. G: L. und E. Rordorf. LM 52237 (Abb. 34)

Fünf Radierungen. Vignetten von Salomon Geßner, Zürich. 1760–1780. G: E. Heierli. LM 51643

Sammelband von Radierungen, enthaltend: Holbeins Totentanz, Holbeins Passion, Triumph der Armut und des Reichtums. Von Christian von Mechel. 1780–1782. 37 x 29,7 cm. LM 52391

Aquatintaradierung, koloriert. Die Belagerung des Brückenkopfs bei Hüningen. Von F. C. Reiner mann. 1797. 27 x 45,3 cm. LM 51946

Umrißradierung, koloriert. Aussicht auf den Lauerzer See/SZ. Von J. J. Aschmann. Um 1806. 29,5 x 44,6 cm. LM 51411

Umrißradierung, koloriert. Aussicht auf den Lauerzer See, nach dem Bergsturz von Goldau/SZ. Von J. J. Aschmann. Um 1806. 29,5 x 44,6 cm. LM 51412

Umrißradierung, koloriert. Schweizer Soldaten unter Napoleon. Von Lang. Um 1812. 37 x 40,6 cm. LM 52234 (Abb. 38)

Umrißradierung, z. T. laviert. Die Reichenbachfälle im Haslital/BE. Von J. J. Biedermann. Um 1825. 34,2 x 31,5 cm. G: E. Heierli. LM 51661

Kupferdruckplatte mit Radierung: Absteigender Stammbaum des Ludwig Friedrich Effinger von Wildegg. Von Joh. Schweizer. 1661. 17,5 x 20,4 cm. LM 51669

Kupferstich. Titelkupfer «TRIVMPHVS Marianus Centuriatus», von J. J. Schmid von Zug. Oben Wappen des Konstanzer Bischofs F. J. Voigt von Praßberg-Summerau und des Hochstiftes Konstanz. 1666. 19,5 x 15,3 cm. G: E. Heierli. LM 51648

15 Kupferstiche. Probedrucke aus dem Werk «Œuvre du Chevalier Hedlinger». Von Christian von Mechel. 1776–1778. LM 51898

Holzmodell. Druckmodell für die Enveloppe eines Schweizer Kartenspiels. «SVRSEE BEI IOHAN / GEORGI STAFELBACH». Um 1800. 7,1 x 10,6 x 4,1 cm. LM 52356

Lithographie. Ansicht des Basler Münsters vom Münsterplatz aus. Um 1830. 26,9 x 20 cm. LM 52366

Lithographie, koloriert. Zürcher Militär auf dem Paradeplatz in Zürich. Um 1880. 17 x 22,8 cm. G: Galerie Koller AG. LM 52403

Farblithographie. Die Wappen der 1893 zur Stadt Zürich vereinigten Gemeinden. Von R. Krauer. 1893. 41 x 31 cm. G: H. Kuhn. LM 51685

Vier Chromolithographien. Uniformenbilder, kgl. neapolitanische Dienste, Mitte 19. Jh. Polygraphisches Institut Zürich. Um 1900. 27,3 x 18,6 cm. G: Galerie Koller AG. LM 52402

Gedrucktes Dokument. Tagesbefehl von General Herzog, 16. 2. 1871. 45,5 x 27,5 cm. LM 51691

## Edelmetall

Riechfläschchen. Silber. In Form einer Feldflasche. Meistermarke DV (evtl. Daniel Vonwyler). Beschauzeichen Zürich. Um 1715. Höhe 7,2 cm. LM 52097 (Abb. 70)

Besteck. Silber. Bestehend aus Löffel, Gabel und Messer. Meistermarke IL. Beschauzeichen Augsburg. 1749–1751. Löffellänge 20,4 cm. G: E. Scheurmann. LM 52462

Vorlegelöffel. Silber. Meistermarke des Hans Jakob Locher. Beschauzeichen Zürich. Um 1750. Länge 34 cm. G: Ungeannt. LM 52464 (Abb. 54)

Deckelterrine. Silber. Mit zugehöriger Untersatzplatte. Geschweifeter Deckel mit plastischem Erdbeerzweig. Meistermarke Papus und Dautun. Beschauzeichen Lausanne. Um 1770. 21,4 x 14,4 x 12,3 cm. G: R. Hirschmann. LM 52463 (Abb. 21)

Zuckerzange. Silber. Zangenspitzen in Schmetterlingsform. Meistermarke Schott. Beschauzeichen Straßburg. Um 1785–1790. Länge 16,5 cm. G: E. Villingner. LM 52461 (Abb. 55)

Fischheber. Silber. Reich ausgeschnitten und graviert. Meistermarke Lecomte. Beschauzeichen Lausanne. Um 1790–1800. Länge 32 cm. G: E. Veillon. LM 52465 (Abb. 56)

Pokal. Silber. Kegelförmig, auf rundem Fuß. Nach einem Original um 1580 gearbeitet. Meistermarke Bossard. Beschauzeichen Luzern. Um 1890. Höhe 21,1 cm. LM 52467 (Abb. 72)

Muttergottesfigur. Silber. Gnadenbildkopie der Muttergottes von Einsiedeln. Mit Behang. Auf Goldbronzesockel. Mitte 18. Jh. Höhe 19,7 cm. G: W. Kaufmann. LM 52100 (Abb. 77)

Ein Paar Trompetenleuchter. Silber. Am Fuß graviert das Wappen der Familie von Diesbach. Meistermarke des Philibert Potin. Beschauzeichen Lausanne. Um 1770. Höhe 23,5 cm. LM 52098/52099 (Abb. 20)

Schreibgarnitur. Silber. Bestehend aus Platteau, Tintenfaß, Streusandbüchse und Tischglocke. Meistermarke A. Wengi, Klingnau/AG. Widmungsdatum 1865. 30,5 x 20,7 cm. LM 52460 (Abb. 60)

## Email

Emailminiatur auf Kupfer. König Karl XII. von Schweden. Arbeit der Gebrüder Jean-Pierre und Amy Huaut, Genf. Um 1705–1710. 5,4 x 4,9 cm. LM 52470 (Farbtafel S. 2)

Emailminiatur auf Kupfer. Porträt des Barons Auguste Bataille. Arbeit des Abraham Constantin, Genf. Um 1810. 4,8 x 3,8 cm. LM 52471 (Farbtafel S. 2)

Emailminiatur auf Kupfer. Unbekanntes Mitglied der Familie des Herzogs von Abrantès. Arbeit des Salomon-Guil-laume Counis, Genf. Um 1810. 6,2 x 4,9 cm. G: R. Bauer, Ebauches SA, R. Küng, E. Schmidheiny, U. Stamm, E. Veillon. LM 52466 (Farbtafel S. 2)

## Gebäckmodell

Gebäckmodell des 16. bis 19. Jh., u. a. Holzmodell. Schildträgerin und Allianz-wappen Im Thurn-Schultheß. Rückseite mit Datum 1541. Durchmesser 13,7 cm. LM 51573 (Abb. 13)

Holzmodell. Löwe als Schildhalter und Allianz-wappen Falk-am Berg, Baden/AG. Um 1550. Durchmesser 12,6 cm. LM 51571 (Abb. 14)

Holzmodell. Wappen Heinrichs II. von Frankreich. Um 1550. Durchmesser 16,7 cm. LM 52180 (Abb. 15)

Holzmodell. Rautenform. Vom Reichswappen überhöhtes Wappen der Stadt St. Gallen. Um 1600. 14 x 8,8 cm. LM 52186 (Abb. 16)

Holzmodell. Rautenform. Allegorische Darstellung der Sinnlichkeit, ein mit Sinnbildern beladenes Äffchen. Um 1600. 15 x 8 cm. LM 52196

Holzmodell. Vorderseite mit Wappen der Zürcher Familie Meyer von Knonau. Rückseite Darstellung des Kinderbringers. Um 1650. Durchmesser 14,5 cm. LM 52198

Holzmodell. Darstellung von Christi Geburt in Blattkranz. Um 1660. Durchmesser 20,3 cm. LM 52201

Holzmodell. Darstellung des Besuches Jesu bei Maria und Martha. Um 1680. Durchmesser 20 cm. LM 52202 (Abb. 17)

Holzmodell. Rechteckig. Darstellung des Grendeltors in Zürich. Signiert: «F. Riecker gestochen 1824». 10,5 x 17,4 cm. LM 51603 (Abb. 19)

Holzmodell. Rechteckig. Darstellung des Reliefs vom Geßnerdenkmal. Signiert: «NW Götz». Um 1820–1830. 8,8 x 7,8 cm. LM 51604 (Abb. 18)

## Glas

Glasbecher mit Henkel. In roter Etikette geschnittene Ansicht von St. Gallen. Um 1850. Höhe 11,8 cm. LM 52238

## Glasgemälde

Standesscheibe von Schwyz. Im Mittelbild Stauffacher vor seinem Haus und Geföhler zu Pferd. Zürcher Arbeit. 1643. 30 x 20 cm. LM 52379 (Abb. 86)

Standesscheibe von Appenzell. Im Hauptbild Tellenschuß. Zürcher Arbeit. 1643. 30 x 20 cm. LM 52380 (Abb. 87)

Wappenscheibe des Kaspar Kitt und des Johannes Scheuchzer. Im Hauptbild der Turmbau von Babel. Wohl Zürcher Arbeit. Um 1666. 32,5 x 19,5 cm. G: S. Scheuchzer. LM 51798 (Abb. 88)

Allianzscheibe Hirzel-Lochmann. Signatur des Glasmalers Wolfgang Spengler, Konstanz. 1683. 33 x 20,5 cm. LM 52381 (Abb. 89)

## Handschriften

Pergamenthandschrift. Klostersatzungen des Zisterzienserklosters Lützel/BE. Ferner «Gemeine Closter-Ordnung des Gotteshauses Lützel, erneuert 1659». Abschrift der Privilegien des Klosters und Eidformeln. 17. Jh. 31,5 x 21 cm. G: W. Kaufmann. LM 52247

## Handwerk und Gewerbe

Diverse Werkzeuge einer Wagnerei. 19. Jh. G: H. Schorn. LM 51704–51710 und LM 52482–52484 (Abb. 58)

Wäschemange. Gestell Grauguß, Walzen Buchenholz. Um 1900. 130 x 102 x 69 cm. G: G. Fleckenstein. LM 52329

Sandsteinmörser und Holzpistill zum Zerstoßen von Zucker. Aus einer Zürcher Zuckerbäckerei. Um 1900. Mörser Höhe 44 cm. Pistill Länge 136 cm. G: M. Chardon. LM 52446/52447

Inventar der Hüppen- und Offletenbäckerei des Herrn W. Deppeler sel., Zürich. 19./20. Jh. G: A. Wymann. LM 52253–52328 (Abb. 44)

## Handzeichnungen

Scheibenriß mit Wappen des Klosters Alt St. Johann im Thurta/SG. Zürcher Arbeit. 1623. 37,2 x 28,6 cm. LM 52397 (Abb. 23)

21 Federzeichnungen, z. T. koloriert. Diverse Intarsienvorlagen für Möbelschreiner. Anfang 18. Jh. G: Th. Gantner. LM 52442 (Abb. 75)

Federzeichnung. Spottbild. Persiflage auf das Wirtschaftsgetue der frühen Revolutionszeit. Von Paul Usteri, Zürich. 1793. 38 x 47 cm. LM 51915 (Abb. 33)

Handschrift. Brief in gebundener Form. Von Johann Caspar Lavater an das Direktorium der Französischen Republik. 1798. 16,3 x 10,7 cm. LM 51689

Volkskundliches Gedenkblatt. Gouache, bunt gemalt, mit Spruch und Datum 1808. 13,9 x 8,5 cm. G: M. Frick. LM 52159 (Abb. 74)

Pergamentspitzenbild. Christus am Kreuz, mit Spruch. Anfang 19. Jh. 12 x 8 cm. G: M. Frick. LM 52153 (Abb. 68)

Aquarell. Ansicht des Vallon du Flon mit Porte und Château de Saint-Maire, Lausanne. F. G. Lardy zugeschrieben. 1809. 30,2 x 50,5 cm. LM 51410 (Abb. 35)

Aquarell. Darstellung einer «Pffennmühle». Von Hieronymus Heß, Basel. 1843. 35,3 x 26,5 cm. LM 51448 (Abb. 22)

## Keramik

Kachelofenfragment. Grün glasierte und reliefierte Kacheln. Aus Haldi ob Schattendorf/UR. 17. Jh. LM 52492–52540

Zwei Ofenkacheln. Steckkacheln mit reliefierten, bunt bemalten Büsten antiker Krieger. Winterthur. Ende 17. Jh. Höhe 11,5 cm. G: E. Baur. LM 52552/52553

Ofenkachel. Füllkachel, reliefiert und grün glasiert. Wappenkartusche, geritzte Inschrift und Signatur des Hafners Johann Jakob Fach, Schwyz. Dated 1781. 24,5 x 22 cm. LM 52227 (Abb. 51)

Tasse mit Untertasse. Porzellan. Bunt bemalt mit Landschaften. Manufaktur Schooren, Zürich. Um 1770/75. G: E. Trost. LM 51620/51621

Tasse mit Untertasse. Porzellan. Bunt bemalt mit Mann und Frau in Landschaft. Manufaktur Schooren, Zürich. Um 1770. G: E. Trost. LM 51622/51623

Tasse und Untertasse. Porzellan. Bunt bemalt mit Landschaften. Manufaktur Schooren, Zürich. Um 1775/80. G: E. Trost. LM 51624/51625

Trembleuse. Porzellan. Bunte Stilleben-dekorationen mit Musikinstrumenten. Manufaktur Nyon. Um 1785. Höhe 13,2 cm. LM 52049 (Abb. 36)

Tasse und Untertasse. Porzellan. Girlandendekor. Manufaktur Nyon. Um 1790. Höhe 4,5 cm. LM 52055/52056

Henkeltasse und Untertasse. Porzellan. Bemalt mit brauner Marmorierung und Goldblumen. Manufaktur Nyon. Um 1800. Höhe 6,2 cm. LM 52053/52054

Tasse und Untertasse. Fayence. Bunt bemalt mit Blumenkranz und Inschrift: «Johannes Bohshard». 1844. Zürich-Kilchberg. Höhe 4,5 cm. G: E. Trost. LM 51626/51627

Teller. Porzellan. Mit geschweiftem und gemuscheltem Rand. Bunt bemalt mit Felslandschaft. Manufaktur Schooren, Zürich. Um 1780. Durchmesser 26 cm. G: E. Trost. LM 51619 (Abb. 79)

Teller. Steingut. Mit bunten Streublumen bemalt. Fabrikat Nägeli, Schooren, Zürich. Um 1800. Durchmesser 24 cm. LM 52040

Teller. Steingut. Schwarz bedruckt, mit Ansicht des Niederdorftores in Zürich. Manufaktur Schramberg. Um 1830/40. Durchmesser 19,3 cm. LM 51640 (Abb. 82)

Teile eines Services. Bestehend aus Kännchen mit Deckel, vier Täßchen (Koppchen) und zwei Untertellern. Fayence. Schwarzer Umdruckdekor, Landschaften. Manufaktur Schooren, Zürich. Um 1785/90. L: M. Lehmeier. LM 51611–51617

Deckelschüssel. Irdenware. Braungelb marmoriert und glasiert. Wohl Bern. Um 1800. Höhe 12 cm. LM 52548

Kännchen. Porzellan. Braun bemalt, mit Ansicht des Neptuntempels in Paestum. Manufaktur Nyon. Um 1800. Höhe 12,5 cm. LM 52050

Tintengeschirr. Grün glasiert. Mit Ritzzeichnung und Datum 1701. 8 x 16,5 x 11,2 cm. G: W. Kaufmann. LM 52045

Wandteller. Irdenware, reliefiert, bemalt mit Kopf der Ceres und Spruch. Signiert: «Heimberg den 1. Oktober ...— Adolf Weber». Durchmesser 35 cm. G: Erben M. Fahrländer. LM 52048 (Abb. 81)

Zwei Tonstatuetten. Relieffiguren mit bunter, kalter Bemalung. Unterwaldnerin und Unterwaldner. Arbeiten von Anton Sohn, Zizenhausen/D. Um 1825. Höhe 12,5 und 13 cm. LM 52542/52543 (Abb. 64)

Lithophonie aus Biskuitporzellan. Christus am Kreuz. Um 1860. 17,5 x 14 cm. LM 52038

## Kostüme und Zubehör

Damenrobe, lang, aus hellgrüner Georgettenseide. 1. Drittel 20. Jh. Länge 146 cm. G: L. Christen. LM 52150

Schultertuch. Leinenbatist. Dreieckform, mit Weißstickerei. Um 1750. 124 x 76 x 76 cm. G: A. und L. Vogt. LM 51419

Kaschmirschals. Aus weißer, bunter und schwarzer Wolle gewoben. 19. Jh. G: S. Schneider. LM 51310–51313

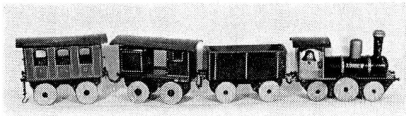
Kaschmirschal. Wolle, bunt bedruckt. Aus der Fabrik des M. Kubli, Netstal/GL. Um 1860. 188 x 188 cm. G: B. Trümpy. LM 51949

Kaschmirschal. Bunte Wolle, maschinengewoben. Hergestellt vermutlich in Paisley/Schottland. Um 1870. 33 x 160 cm. G: F. Stockar. LM 52451

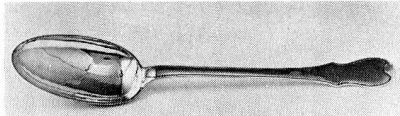
Stola. Schwarze Chantilly-Spitze, geklöppelt. Um 1840–1860. 27 x 234 cm. G: B. Erny. LM 51365

Konfirmationsschal. Schwarzer Wollstoff. Um 1858. 330 x 175 cm. G: H. Rinderknecht. LM 51711

Krinoline. 34 Metallruten, durch acht Leinenbänder verbunden. Um 1860. Höhe 82 cm. G: M. Egli. LM 51715

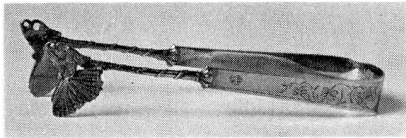


53

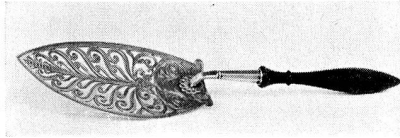


54

53. Bunt bemalte Holzeisenbahn. Arbeit des Zürcher Wagners Ulrich Claß, um 1900. Höhe der Lokomotive 19,5 cm (S. 70)

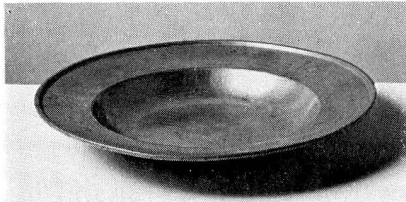


55

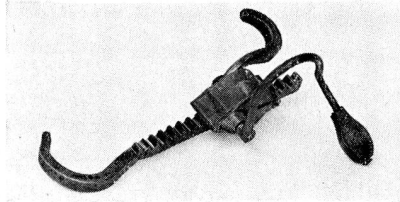


56

54. Silberner Vorlagelöffel. Arbeit des Zürcher Silberschmieds Hans Jakob Locher, um 1750. Länge 34 cm (S. 65)

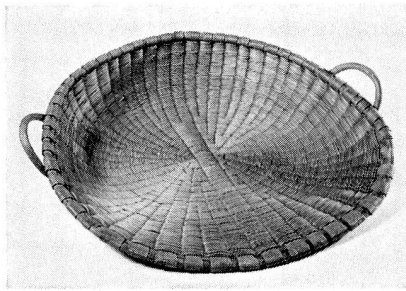


57

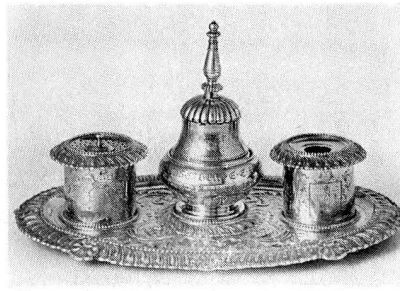


56

55. Silberne Zuckerzange. Arbeit des Straßburger Silberschmieds Schott, um 1785–1790. Länge 16,5 cm (S. 65)



59



58

56. Silberner Fischheber. Arbeit des Lausanner Silberschmieds Lecomte, um 1790–1800. Länge 32 cm (S. 65)

57. Zinnteller mit Schützengabenstempel. Arbeit des Zürcher Zinngießers Johannes I. oder II. Waser, 1. Hälfte 18. Jh. Durchmesser 25,6 cm (S. 71)

58. Eiserne Speichenwinde aus einer Wagerei im Zürcher Oberland, 19. Jh. Länge 37 cm (S. 30 und 66)

59. Getreideschwinge aus Schleithem (Kt. Schaffhausen), 19. Jh. Breite 105 cm (S. 30 und 69)



61



62



63

60. Silberne Schreibgarnitur. Arbeit des Silberschmieds A. Wengi, Klingnau (Kt. Aargau), 1865. Länge des Plateaus 30,5 cm (S. 24 und 65)

61. Henkelkrüge aus der jungsteinzeitlichen Ufersiedlung «Kleiner Hafner», Zürich. Aus dem Mischhorizont der Jüngeren Cortaillod- und Pfynker Kultur bzw. der vierten Kulturschicht. Höhe des größten Gefäßes 17,6 cm (S. 33 und 62)

62. Kochgefäß mit Schnureindrücken aus der jungsteinzeitlichen Ufersiedlung Zürich-Wollishofen, «Strandbad», schnurkeramische Kulturschicht. Höhe 23 cm (S. 63)



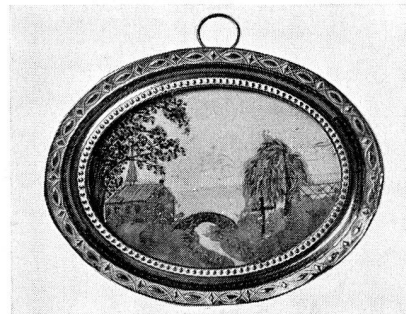
64



65

63. Streitaxt aus Serpentin, Unterengstringen (Kt. Zürich), Schulhaus Bühl. Länge 14 cm (S. 63)

64. Trachtengruppe aus Unterwalden. Bemalte Tonfiguren von Anton Sohn, Zizenhausen bei Stockach (Baden/D), um 1825. Höhe 12,5 und 13 cm (S. 66)



66



67

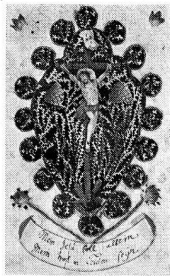
65. Ein Paar silberne Stricknadelstiefelchen, 2. Drittel 19. Jh. Stiefelhöhe 3,5 cm

66. Haarbild mit Untermalung, um 1840. Länge mit Rahmen 13 cm

67. Henkelkorb aus geflochtenem Weidenholz, um 1920. Höhe 35 cm (S. 28)



68. Christus am Kreuz, mit Spruch. Pergamentspitzenbild, Anfang 19. Jh. 12 x 8 cm (S. 66)



68

69. Zungenstuhl aus einem Zürcher Salonmobiliar. Arbeit der Möbelbauwerkstätte Knuchel und Kahl, Zürich, 1924. Höhe 99 cm (S. 29 f. und 69)

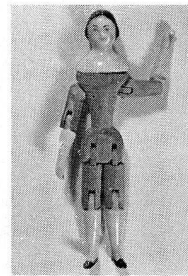


69

70. Silbernes Riechfläschchen. Wohl Arbeit des Zürcher Silberschmieds Daniel Vonwyler, um 1715. Höhe 7,2 cm (S. 24 und 65)

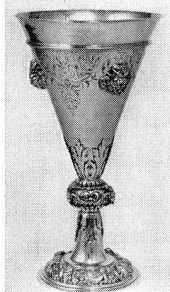


70



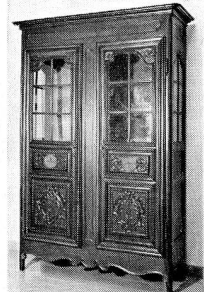
71

71. Gliederpuppe aus Porzellan und Holz, um 1860. Größe 8,7 cm



72

72. Silberpokal nach einem um 1580 geschaffenen Original. Arbeit des Luzerner Silberschmiedateliers Bossard, um 1890. Höhe 21,1 cm (S. 24 und 65)



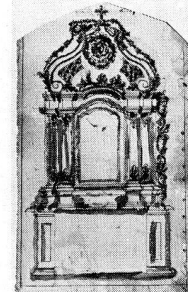
73

73. Vitrinenschrank aus Bern, 2. Hälfte 18. Jh. Höhe 197 cm (S. 29 und 69)



74

74. Volkskundliches Gedenkblatt, sogenanntes «Briefli». Feder und Gouache, 1808. 13,9 x 8,5 cm (S. 66)



75

75. Altarentwurf. Lavierte Federzeichnung aus Graubünden, Anfang 18. Jh. Höhe 35,3 cm (S. 66)



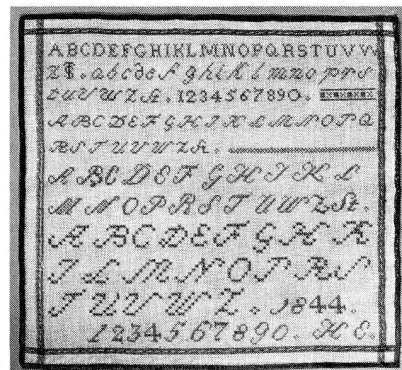
76

76. Maske und Narro-Gewand der Altlaufenburger Fischerzunft, 1926 (S. 30 und 70)



77

77. Silberne Gnadenbildkopie der Muttergottes von Einsiedeln, auf Goldbronzesockel, Mitte 18. Jh. Höhe 19,7 cm (S. 65)



78

78. Mustertuch in Kreuzstichstickerei der Henriette Ernst von Winterthur (Kt. Zürich), 1844. 32,5 x 33,5 cm (S. 70)



79

79. Porzellanteller mit Darstellung einer Felslandschaft. Manufaktur Schooren, Zürich, um 1780. Durchmesser 26 cm (S. 66)



80

80. Goldene Taschenuhr. Signierte Arbeit von Monnard, Le Locle (Kt. Neuenburg), um 1880. Durchmesser 4,9 cm (S. 25 und 70)

81. Irdener Wandteller mit reliefiertem Kopf der Göttin Ceres. Arbeit des Töpfers Adolf Weber, Heimberg (Kt. Bern), 2. Hälfte 19. Jh. Durchmesser 35 cm (S. 22 und 66)



81

82. Steingutteller mit Ansicht des Niederdorfes in Zürich. Manufaktur Schramberg, um 1830/40. Durchmesser 19,3 cm (S. 66)



82

- Mailänder Klöppelspitze. Als Damenkrage gearbeitet. 2. Hälfte 17. Jh. Innere Länge 103 cm. G: Y. Boveri. LM 51362
- Mouchoir. Weiße Baumwolle mit schwarzem Kupferdruck, Schweizer Ansichten. Um 1825. 65 x 65 cm. G: S. Lange. LM 51786
- Jesuskindwickel. Blaue Taftseide mit bunter Glasperlenstickerei. Um 1830. 40 x 36 cm. G: H. Hediger. LM 51302
- Herrenwestenstoffe. Schwarzer und dunkelvioletter Seidensamt. 2. Drittel 19. Jh. G: S. Schneider. LM 51318–51320 und LM 51339
- Halskette. Goldfiligran mit schwarzen Emailauflagen. Zürcher Arbeit. Anfang 18. Jh. Länge 41 cm. G: Ungenannt. LM 51475
- Châtelaine. Kupfer, vergoldet. Mit mehreren Medaillons mit schnäbelnden Tauben und Amor. Ende 18. Jh. Länge 13,5 cm. G: R. Escher. LM 51841
- Tessiner Haarschmuck. Mendrisio. Silberblech. 29 flache Haarnadeln an halbmondförmigem Silberblech. Mitte 19. Jh. Durchmesser 35 cm. G: H. Marti. LM 51330
- Schürzenschmuck. Silber. Zur Appenzeler Tracht gehörend. Um 1900. Länge 12 cm. G: U. Iselin. LM 51880
- Ein Paar Göllerketten. Silber. Zur Berner Tracht gehörend. Um 1910/20. Länge der Ketten 70 cm. G: V. Teuscher. LM 51443
- Fächer. Elfenbeingestell, 18 Stäbchen und zwei Deckblätter. Um 1873. Länge 39 cm. G: F. Knoll. LM 51376
- Lederetui, enthaltend 29 Stickvorlagen. Um 1800. Etui 11 x 6,7 cm. G: L. und E. Rordorf. LM 51802
- Ein Paar Stricknadelstiefelchen. Silber, in Form von Reitstiefeln. 19. Jh. Länge 4 cm. G: F. Ziegler. LM 51675
- Nadelbüchschens. Silber. 1. Hälfte 19. Jh. Länge 7,1 cm. G: V. Ulrich. LM 51426
- Nähnecessaire. Holzetui mit Hinterglasmalerei, ausgestattet mit Fadensternchen, Trennmesserchen, Ahle, Nadelbüchse, Schere, Fingerhut, Stricknadelstiefelchen und Riechfläschchen. Um 1850. Etui 21 x 14,5 x 3 cm. G: M.-L. von Muralt. LM 51844
- Klöppelkissen. Schräges Pultmodell. 19. Jh. 16 x 34,5 x 38 cm. G: S. Bovet. LM 51359
- Hüppenband mit bunter Glasperlenstickerei. 1815. 23,7 x 2,5 cm. G: E. Scheurmann. LM 51676
- Seidenband mit Dreiviertelporträt des Herzogs von Sachsen-Coburg, Ernst II. Fabrikat der Seidenbandweberei Bischoff & Fils, Basel. Um 1870. Breite 14,5 cm, größte Länge 438 cm. G: S. und G. Preiswerk. LM 51984
- Seidenband, mit einem Hochzeitsmenü bedruckt. 1898. 34 x 12,2 cm. G: C. Vogelsang. LM 51864
- ### Landwirtschaft
- Rahmschöpfkelle. Arvenholz, flache Form. 1749. Aus Graubünden. Länge 39 cm. LM 51940
- Kornsieb aus Holz. Aus Savognin/GR. 19. Jh. Durchmesser 88 cm. LM 52168
- Brotramme. Brotgestell zum Aufhängen. Aus Tinzen/GR. 19. Jh. Länge des Balkens 130 cm. LM 52169
- Zwei Getreideschwingen («Wannen»). Aus Schleithem/SH und Savognin/GR. 19. Jh. Breiten 105 cm und 90 cm. G: H. Brütsch. LM 52170/52171 (Abb. 59)
- Kehrpflug. Schnauserpflug. Hersteller Gebr. Giger, Schnaus bei Ilanz/GR. Letztes Viertel 19. Jh. LM 52371
- Kehrpflug. Winkeldreh- oder Zwillingspflug. Aus Madiswil/BE. 19./20. Jh. Länge 300 cm. LM 52428 (Abb. 6)
- Drei Waag- oder Iltscheiter. Drei «Anwaagen» zur Zugtieranschirung. Aus der Umgebung von Winterthur. 19./20. Jh. LM 52368–52370
- Zwei Rebmesser. 19./20. Jh. Klingenlänge 12 cm. G: R. Ottiger. LM 51969/51970
- ### Malerei
- Ölgemälde. Brustbild der Marie Barbe Keller, geb. Krus, von Luzern. Von Johann Melchior Wyrsch, Buochs/NW, 1783. 49,3 x 87,7 cm. LM 52426
- Ölgemälde. Brustbild der Marie Regine Krus, geb. Guemand, von Luzern. Von Johann Melchior Wyrsch, Buochs/NW, 1783. 49,2 x 87,7 cm. LM 52427 (Abb. 30)
- Ölgemälde. Brustbild des Medailleurs J. C. Hedlinger. Nach der Vorlage von G. Torshell. Von Niklaus Büttler. 1822. 72 x 49 cm. LM 52002
- Ölgemälde. Porträt des Martin von Hettlingen (1824–1886), Zug, in der Uniform eines Leutnants des 3. Schweizer Regiments in neapolitanischen Diensten. Von Balthasar Hirt, Solothurn. Um 1850. 32 x 42 cm. LM 51939
- Ölgemälde. Porträt einer Frau Krebs von Zürich. Von Dominik Späni. 1852. 44,5 x 32,6 cm. G: H. Speich. LM 51457
- Porträtminiatur auf Elfenbein. Brustbild des Johann Baptist Blarer von Wartensee, Basel, in der Uniform eines Offiziers der Garde royale unter Ludwig XVIII. Auf der Rückseite Haar-Monogramm der Freiin Gabriele von Rotberg. Um 1816–1818. 3,9 x 3,1 cm. LM 51366 (Abb. 28 und 29)
- Hinterglasmalerei. Rund. Darstellung von Joseph und Potiphars Weib. J. J. Fehr zugeschrieben. Zürich. Um 1700. Durchmesser 16,2 cm. G: Galerie Koller AG. LM 52404 (Abb. 27)
- Zwei Hinterglasmalerei. «Ecce Homo» und Mater dolorosa. Augsburger oder Murnauer Arbeiten. Um 1800. 27 x 21,2 cm. G: W. Kaufmann. LM 52250/52251
- Zwei Hinterglasmalerei. Ansicht von Wiler, Gemeinde Gurtellen/UR, und Ansicht von Schwyz. Um 1830. 29,5 x 35,7 cm. LM 51667/51668 (Abb. 26)
- ### Möbel
- Fünf Kassetten. Mit klappbaren Deckeln. Außenseiten bunt bemalt und mit Textil- und Strohapplikationen. 18. Jh. G: W. Kaufmann. LM 52088–52092
- Kassette. Buchenholz. Mit gewölbtem Deckel. Deckel und Seitenflächen mit kolorierten Stichen beklebt und bunt bemalt. 2. Hälfte 18. Jh. 38,5 x 27 x 17 cm. G: Ungenannt. LM 51397
- Schreibpültchen. Mit klappbarem Deckel. Außenseiten beschnitzt und mit Blumen und Rankenmotiven bemalt. Datiert 1758. 19,5 x 14 x 30 x 26,5 cm. G: W. Kaufmann. LM 52093
- Verglaster Schrank. Zweitürig. Nußbaum- und Kirschbaumholz. 2. Hälfte 18. Jh. 197 x 144 x 50 cm. G: A. Merian. LM 51420 (Abb. 73)
- Schrank. Tannenholz. Mit Perlstäben und Blumenmotiven bemalt. Aus Fällanden/ZH. 1801. 190 x 200 x 73 cm. LM 52252 (Abb. 47)
- Wohn- und Schlafzimmermobiliar. Bestehend aus Tisch, sechs Stühlen, Kredenz, Büchergestell, Wanduhr, Bett, Nachttischen, Schrank, Schreibtisch, Bürostuhl, Sofa. Nußbaum, furniert. Arbeit der Schreinerei Wagen, Schaffhausen. 1898. LM 51770–51785 (Abb. 48 und 49)
- Salonmobiliar. Bestehend aus sechs Stühlen, Fauteuil, Serviertisch, Tisch, Kredenz, Vitrinenschrank, Deckenleuchter. Nußbaumholz, teilweise furniert. Hergestellt von der Firma Knuchel und Kahl, Zürich, 1924. G: H. Peter. LM 52413–52424 (Abb. 69)
- ### Münzen und Medaillen
- Massalia, Obol, 4. Jh. v. Chr., Silber. M 13154
- Massalia, Drachme, 3. Jh. v. Chr., Silber. M 13155
- Kelten, Drachme, Allobroges, Silber. M 13166 (Abb. 10)
- Kelten, Drachme, Aedui, Silber. M 13157 (Abb. 10)

Kelten, Viertelstater, Philippertyp, Gold. M 13167 (Abb. 10)  
Kelten, Viertelstater, Helvetii, Gold. M 13168 (Abb. 10)  
Schrötlinge für Brakteaten, 14. Jh., aus dem Fund der Burg von Grenchen/SO, Silber. G: Historisches Museum Schloß Blumenstein, Solothurn. M 13134–13146

Medaille zum Patengeschenk der vier evangelischen Städte für den Freiherrn von Hohensax, 1592, mit dem Urteil Salomonis, Silber, vergoldet. M 13161  
Medaille, angeblich Selbstporträt von J. C. Hedlinger, 1754, Silber. M 13165 (Abb. 9)

## Siegelstempel

Siegelstempel. Silber. Runde Stempelfläche mit Wappen der Familie Bernold. Umschrift: « · S · JOHAN · RVDOLF · BERNOLD ». Meisterzeichen CL (Hans Caspar Locher oder Conrad Locher). Beschauzeichen Zürich. Ende 17. Jh. Durchmesser 34 mm. G: S. Kummer. LM 52469 (Abb. 11 und 12)  
Siegelstempel. Messing. Ovale Stempelfläche mit Wappen Schwyz. Umschrift: « FREMDEN COMMISSION DES CANT<sup>S</sup> SCHWYTZ ». 1798–1803. 3 x 2,8 cm. LM 52486

## Spielzeug

Puppenstube mit zwei Zimmern. Holz. Tapeziert. Mit zwei kleinen zugehörigen Porzellanpuppen. Um 1900. 35 x 75,5 x 36 cm. G: Chr. Krebs. LM 52385  
Puppe. Körper aus Papiermaché, Kopf aus Biskuitporzellan, mit Schlaugaugen. Mit zugehörigen Kleidern, Strümpfen und Schuhen. Puppenkoffer mit zugehöriger Puppenwäsche. Puppe von H. Handwerck, Gotha/D. Um 1900/05. Höhe 64 cm. Puppenkoffer 23 x 36 x 22 cm. G: H. G. Bodmer. LM 51748/51749  
Puppe. Körper aus Papiermaché, Kopf aus Porzellan, mit Schlaugaugen. Mit zugehöriger Wäsche, Kleid und Strümpfen. Fabrikat Simon und Halbig. 1909. Höhe 45 cm. G: B. Schilling. LM 51371  
Glocke und Hammer-Spiel. Fünf Spielkarten und Beinwürfel. Firma F. Fechner, Guben/D. 1840. Schachtel 2,1 x 12 x 13,2 cm. G: A. Sauter. LM 51440  
Pochbrett. Nußbaumholz. Letztes Viertel 19. Jh. 5 x 21,5 x 33,5 cm. G: A. Sauter. LM 51438

Eisenbahn. Holzmodell der Uetlibergbahn, bestehend aus Lokomotive, Personenzug, Gepäckwagen und Lastwagen. Bunt bemalt. Arbeit von U. Claß, Wagners, Zürich. Um 1900. Höhe der Lokomotive 19,5 cm. G: L. Claß. LM 51974 (Abb. 53)

## Textilien

Je zwei Paar gleiche Ober- und Unterleintücher. Weißes Leinen. 1. Drittel 19. Jh. G: A. Hunziker. LM 51885–51892  
Damasttisch Tuch mit zwölf zugehörigen Teeservietten. In der Mitte Medaillon, am Rand Ziermotive aus Blumen und Rocailles. Um 1880. Tisch Tuch 230 x 192 cm, Servietten 41 x 43,5 cm. G: A. Futterknecht. LM 52383  
Tisch Tuch. Bunte Wolle und Seide gemischt. Mittelmedaillon und Randborte mit stilisierten Rocailles und Rosenbouquets durchsetzt. Um 1885. 164 x 180 cm. G: S. Schneider. LM 52333 (Abb. 32)  
Mustertuch. Bandförmig, weißes Leinen, mit 43 verschiedenen Hohlraum- und Nahtmustern. Um 1835/40. 305 x 11 cm. G: D. Escher. LM 51390  
Mustertuch. Kanevas mit fünf verschiedenen Alphabeten und zwei Zahlenreihen. 1844. 32,5 x 33,5 cm. G: G. Ganzoni. LM 51954 (Abb. 78)  
Mustertuch. Kanevas mit vier verschiedenen Alphabeten und zwei Zahlenreihen. 1855. 31 x 32 cm. G: E. Villinger. LM 51953

## Uhren

Golduhr. Skelettuhr mit Ankergangwerk. Signiert: « Monnard, Le Locle ». Um 1880. Durchmesser 4,9 cm. LM 52105 (Abb. 80)

## Uniformen

Uniformfrack eines Grenadiers. Medaillon 1803. Länge 87 cm. G: J. Kläsi. LM 52004  
Uniform eines Oberstdivisionärs. Ordonnanz 1959. G: I. Roesler. LM 52024–52026  
Uniform von Oberstkorpskommandant Adolf Hanslin. Ordonnanz 1959. G: P. Hanslin. LM 52027–52030  
Uniformstücke eines Majors, Beobachter-Offizier der Fliegertruppe. Ordonnanz 1898. G: C. Meßner. LM 52070–52087

Uniformstücke von Oberstbrigadier E. Brandenberger. Ordonnanz 1959. G: B. Brandenberger. LM 52014–52023  
Raupenhelm eines berittenen Jägers, mit Schaffhauser Kokarde. Ordonnanz 1830/42. Höhe 32 cm. LM 52167

## Volkskunde

Gehäuse mit zwei Nonnenzellen. Klosterkästchen, tapeziert und verglast. Im Innern eine Nonne des Annunziatenordens und eine Ursuline. Bekleidete Wachfiguren. Hergestellt von Nonnen des Annunziatenordens, die 1789 aus Frankreich vertrieben wurden. Aus dem Ursulinenkloster von Pruntrut/BE. Frühes 19. Jh. 27 x 58 x 25 cm. LM 51851  
Narro-Gewand der Alt-Laufenburger Fischerzunft. Wollstoff, mit bunten Filzplätzchen. Mit dazugehöriger Holzmaske. 1926. Rocklänge 80 cm, Hosenschrittlänge 77 cm. G: J. Brennenstuhl. LM 51341 (Abb. 76)

## Waffen

Ein Paar Steinschloßpistolen. Schloßplatte und Hahn reich graviert. Schaft aus Nußbaumholz. Büchsenmacher Jacques Aubert père, Genf. Um 1660. Länge 56 cm. LM 51741 (Abb. 39)  
Ein Paar Steinschloßpistolen. Läufe gebläut, mit reichen Gold- und Silbertauschierungen und Reliefschnittdekor. Wappen des Dauphins von Frankreich. Garnitur aus massivem Silber. Schäfte aus zwei verschiedenen Hölzern. Büchsenmacher Bertrand Piraube, Paris. Um 1680. Länge 45,3 cm. LM 52362–52363 (Abb. 40)  
Ein Paar Steinschloß-Bündelrevolver. Siebenläufig. Büchsenmacher Jean Henri Mairet aus Les Ponts-de-Martel/NE. Mitte 18. Jh. Gesamtlänge 29,4 cm. G: Bank Leu AG, Migros-Genossenschaftsbund, Schweiz. Bankverein, Schweiz. Kreditanstalt, Schweiz. Volksbank, Zürcher Kantonalbank. LM 51671 (Abb. 41)  
Steinschloß-Offizierspistole. Lauf und Garnituren aus Eisen. Schaft aus Nußbaumholz. Büchsenmacher D. Egg, London. Ende 18. Jh. Länge 30,6 cm. LM 52127  
Faustmörser. Perkussion. Griff aus Nußbaumholz. Büchsenmacher J. Mooser, Freiburg. Anfang 19. Jh. Länge 23,7 cm. LM 52128  
Windbüchse. Kolben aus Messing, mit Leder gefaßt. Runder, gebläuter Lauf. Büchsenmacher Johann Heinrich Frey, Zürich. Um 1830/1850. Länge 135 cm. LM 52354 (Abb. 42 und 43)

Berner Scharfschützen- oder Jägerstutzer. Lauf und Garnituren aus Eisen. Nußbaumschaft. Büchsenmacher N. Spycher, Murten/FR. Mitte 19. Jh. Länge 127 cm. LM 51712

Weidmesser. Privatwaffe eines Solothurner Scharfschützenoffiziers. Klinge beidseitig geätzt mit Waffentrophäen und Wappen von Solothurn. Um 1835. Gesamtlänge 73,2 cm. LM 51418

Kriegssense. Sensenblatt mit Holzgriff, Handschutz und Parierstange. Aus dem Sonderbundskrieg 1847. Sensenblattlänge 67,5 cm. LM 52438

## Zinn

Glockenkanne. Graviert auf Schild: «H · SI-B» und «1733». Meistermarke des Wilhelm I. Breitingen, Zürich. Höhe 35,5 cm. LM 52393

Weihwassergefäß. Wandplatte Régencekartusche mit Darstellung des hl. Johannes von Nepomuk. 2. Viertel 18. Jh. Höhe 18,5 cm. G: W. Kaufmann. LM 52378

Weihwassergefäß. Durchbrochene Wandplatte mit Kruzifixus. Innerschweiz. Ende 18. Jh. Höhe 20 cm. G: W. Kaufmann. LM 52377

Platte. Oval, mit profiliertem und geschweiftem Rand. Meistermarke des Jean François II Morel. Genf. 1765. 47,3 x 31,3 cm. LM 52173

Zinnteller. Mit Schützengabenstempel. Meistermarke des Johannes I. oder II. Waser, Zürich. 1. Hälfte 18. Jh. Durchmesser 25,6 cm. LM 52448 (Abb. 57)

49 Gießformen zum Gießen von Zinnfiguren. Nach Entwürfen von J. Erb, Eschlikon/TG. 20. Jh. LM 52439

## Résumé du rapport annuel pour 1973

### La Commission fédérale pour le Musée national suisse

De nombreuses discussions ont porté sur la création d'une succursale du Musée national en Suisse romande, ainsi que sur l'installation d'un musée-annexe consacré aux intérieurs zurichois des XVII<sup>e</sup> et XVIII<sup>e</sup> siècles. La nouvelle situation du Musée national, entièrement repris par la Confédération dès le 1<sup>er</sup> avril 1973, obligea la commission à revoir nombre de problèmes administratifs.

### Le Musée et le public

L'année du 75<sup>ème</sup> anniversaire a donné lieu à un gros effort en vue d'une amélioration de l'exposition. Une salle entièrement réservée à l'Etat zurichois du XVII<sup>e</sup> siècle est un exemple de présentation muséographique moderne. Parmi les nombreuses expositions temporaires, nous citons: «Le Musée national suisse hier, aujourd'hui et demain», «12 Commandants en chef de l'armée suisse» et «Restaurations de peintures et de sculptures de 1965 à 1973». 78 visites-conférences ont eu lieu au musée et ont connu un vif succès. Nous constatons avec plaisir qu'un nombre toujours croissant d'instituteurs conduisent leurs élèves au musée; ainsi, 23 577 enfants se sont initiés à l'art et à l'histoire de notre pays. Les 236 469 visiteurs durant l'année écoulée représentent un nouveau record. Ce chiffre a pu être atteint grâce à un effort particulier de propagande au moyen d'émissions radiophoniques, télévisées et d'articles multiples dans la presse. En revanche, les visites en nocturne n'ayant pas remporté le succès escompté, elles seront supprimées à partir de 1974.

### Le 75<sup>ème</sup> anniversaire du Musée national

Après de longs préparatifs, le Musée national a célébré ce jubilé de façon originale et dans le but de faire participer le public du pays tout entier à cette manifestation. Outre la journée officielle, honorée de la